

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Kapitel I.

### Allgemeines über elektrische Ströme.

Revolutionen, die Marksteine der menschlichen Entwicklung, sind in der Geschichte der Heilkunde infolge Ueberwiegens der Trägheitsmomente nur wenig als geistige Förderer zu verzeichnen. Doch ebenso wie in der Geschichte der Menschheit, insbesondere derjenigen ihrer kulturellen Entwicklung, die Einstellungen der Menschen zu den religiösen und transzendenten weltanschaulichen Problemen die maßgebendsten Faktoren waren, wie jede Entwicklungsepoche ihren besonderen Ausdruck durch diese Momente erhalten hat, so ist auch die Heilkunde dadurch ständig beeinflußt worden.

Während die früheren Zeiten nur geringe Fortschritte und Aenderungen im therapeutischen Rüstzeug des Arztes erkennen lassen, ist seit Beginn der Epoche, die wir als diejenige der Naturwissenschaften bezeichnen, in dieser Hinsicht eine gewaltige Änderung eingetreten. Die Naturwissenschaften, heute reines Produkt des Intellekts, ohne irgendwelche ethischen Momente, bringen infolge ihrer raschen Entwicklung dauernd neue Erkenntnisse der Materienerscheinungen und demzufolge eine ständig wechselnde Einstellung diesen Problemen gegenüber. Man wirft nicht mit Unrecht der heutigen Entwicklung eine gewisse Seelenlosigkeit vor. Herrschte in früheren Zeiten das Seelische in der Menschheitsentwicklung vor, das ohne aktives Denken den Eindruck des Dunklen und Verschwommenen hinterließ, so zeigt unsere Zeit gerade ein Ueberwiegen aktiven Denkens, dessen äußerer Ausdruck das Vorherrschen der Analyse und daher das Entwurzeltsein des Menschen zu sein scheint. Was sich in der Gesamtentwicklung der